

RADBRUCHER

Echo

Nr. 41/2017



23.11.2017

Liebe Radbrucher und Radbrucherinnen,



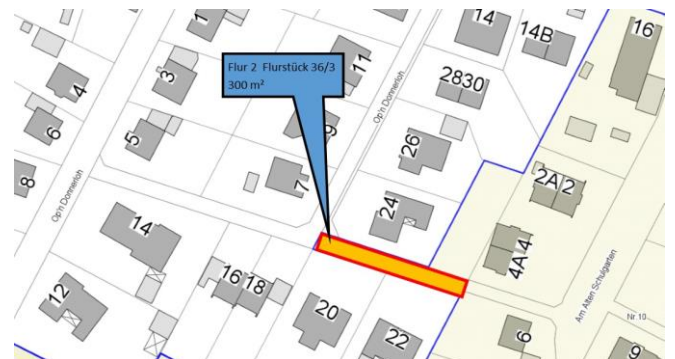
der November zieht durchs Land und alles bereitet sich auf den Weihnachtsbasar in Radbruch vor.



Wörmers Weg



Der kleine Verbindungsweg zwischen Am Alten Schulgarten und Op'n Donnerloh ist fertig gestellt.



Damit haben wir nicht nur eine weitere fußläufige Verbindung, auch der Schulweg für so manche Schüler ist ein bisschen sicherer geworden. Die SPD Fraktion hatte im Januar diesen Jahres den Antrag gestellt, den Weg zu realisieren. Möglich wurde das aufgrund eines Besitzerwechsels.

Nun ist der Weg fertig. Es fehlen allerdings noch Zaun und ein Poller. Leider nutzen tatsächlich Autofahrer diesen Weg aus. Der Weg sollte unserer Meinung nach Wörmers Weg heißen, da wir derartige Verbindungswege traditionell nach den ehemaligen Besitzern benennen.

Fahrradboxen



Im Zuge der P&R-Platz Sanierung sind die neuen Fahrradhäuschen aufgestellt. Jeweils 5 neue Boxen gibt es an jeder Bahnhofsseite. Für sehr geringe Kosten (50,--€ im Jahr) kann man hier sein Fahrrad sicher unterstellen. Die Vermietung erfolgt durch die Gemeinde.



Weihnachtsbasar



Jedes Jahr am 1. Advent, dieses Jahr der 03. Dezember 2017, von 14:00 bis 18:00 Uhr auf dem Schulhof der Schäfer-Ast-Grundschule Radbruch. Der Weihnachtsbasar Radbruch wird ehrenamtlich von den "Weihnachtsfrauen Radbruch" seit 22 Jahren organisiert. Mit den Einnahmen aus Essen und Getränken werden z.B. das kostenfreie kleine Kinderkarussell, der Weihnachtsmann und die Geschenke für die Kinder finanziert, sowie eine Spende für einen guten Zweck in Radbruch getätigt.

Es gibt:

Adventsgestecke, Bastelarbeiten und weihnachtliche Geschenkideen, heiße Waffeln, Kaffee & Kuchen, Glühwein, Bratwurst & Pommes

Für die Kinder gibt es:

Um 14:00 Uhr Plätzchen backen, kostenfreies kleines Kinderkarussell, um 15:00 Uhr kommt der Weihnachtsmann und bringt für jedes Kind eine kleine Überraschung mit, um 16:30 Uhr Kinderkino: „Pettersson und Findus – Das schönste Weihnachten überhaupt“:

Das Huus för Kinner ist diesmal wieder mit einer Tombola vertreten. Die Preise sind wieder sehr attraktiv. So gibt es als Hauptgewinne zwei Kinderfahrräder. Dank der Sponsoren kommt der Erlös dem Förderverein zu gute.



Radbruch Postkarte 2017



Auch in diesem Jahr wurde ein Gruß aus Radbruch als Postkarte erstellt. Interessant ist wieder die spezielle Radbruch Briefmarke zur Karte. Das winterliche Motiv stellt diesmal den früheren Hof Michelsen dar. Wie Ortschronist Günter Schulze herausfand, wurde das Haus um 1880 erbaut.

2011 erfolgte ein weiterer Besitzerwechsel. Heute ist hier der Möllerhof mit dem kleinen Gestüt, den Ställen und den Reitanlagen beheimatet. Dem Radbrucher Kindergarten „Huus för Kinner“ ist die Anlage wohl vertraut. Hier findet nämlich die von Leonie Möller durchgeführte und sehr beliebte Reit-AG der Kinder statt.

Mit dem

Erlös aus dem Verkauf der 250 Postkarten werden Aktivitäten der Kinder- und Jugendbücherei finanziert. Insbesondere die Autorenlesung während der jährlichen Leseweche wird durch den Kartenverkauf ermöglicht.

Für 2,50 € kann man die Karte im Radbrucher Dorfladen oder in Bardowick bei der Bücherei auf dem Nikolaihof erwerben.



Radbruch Kalender 2018



Zeitgerecht zum Weihnachtsbasar kommt der neue Radbruchkalender heraus.

Wie schon im letzten Jahr gibt es einen „Wendekalender“. Auf der einen Seite befindet sich ein monatlicher Familienplaner. Hier können Geburtstage, Kindergarten- oder Schulfeste, Ferien, Arzttermine usw. eingetragen werden. Eben alle Termine, die in der Familie anfallen.

Auf der anderen Seite sieht man einen Dorfkalender. Bekannte und auch weniger bekannte Häuser, Feste und Orte aus Radbruch werden vorgestellt. Dazu gibt es jeweils einige Worte zu den Bildern. Neue und alte Bilder werden gegenübergestellt. Einige Radbrucher haben für die historischen Bilder wieder ihre Fotoalben geöffnet. Viele Bilder sind wahre Raritäten und werden hier zum ersten Mal veröffentlicht. Gerade die jüngeren oder neuen Mitbürger werden wohl kaum wissen, wo einstmals der Dorfschuster wohnte, wo das Stegmannhaus ist oder wo es den Höker gab.

Der Vorsitzende des Fördervereins Danny Wandelt hat den Kalender zusammengestellt und Achim Gründel hat wieder in seinem Fotoarchiv gekramt.

Der Kalender kostet 10 € und dient einem wichtigen Zweck: Mit dem Erlös werden die vielen Projekte des Fördervereins ermöglicht, die das Angebot des „Huus för Kinner“ noch bunter machen.

Der Kalender ist ab nächster Woche im Laden erhältlich.

Theaterfahrt

Wie schon angekündigt rollt auch in diesem Jahr der Radbrucher Theaterbus. Ab sofort gibt es Karten zu 23,--€ in unserem Laden. Neben der Busfahrt ist eine kleine Begrüßung im Theater vorgesehen. In der Pause gibt es dann wieder ein angemessenes Getränk und etwas zu knabbern.

Wir fahren am 19. Dezember um 18.45 Uhr ab Dorfmitte diesmal zum Musical „Sugar – manche mögen´s heiß“. Das Plakat für unsere Tour mit mehr Informationen finden Sie in der Anlage.

Viele Grüße

Ihre

Radbrucher SPD

PS: Als im letzten Jahr mit der Boulebahn ein weiterer Punkt für das Dorfmittekonzept eingeweiht wurde, glaubten einige Ratsmitglieder nicht an die Akzeptanz. Nach einer tollen Einweihung im April durch den Boule-Meister bildete sich rasche eine aktive Gruppe. Auch für Kinder werden inzwischen Wettbewerbe auf der Bahn veranstaltet. Die Boule-Gruppe lässt sich nicht von der einbrechenden jahreszeitlichen Dunkelheit von ihrem Vergnügen abbringen. Da möchte man doch gerne mal mitmachen. Jeder ist willkommen. Es ist eine öffentliche Anlage.

